

Die Überbetriebliche Ergänzungsausbildung

Bedingt durch die Spezialisierung können manche Unternehmen nicht alle Ausbildungsinhalte selbst vermitteln.

Manchmal treten bei den Auszubildenden Defizite bei den Grundlagen für die Berufsausbildung oder Probleme mit dem Lernstoff in der Berufsschule auf.

Vielleicht hemmt sogar der theoretische Wissensstand der Auszubildenden die Vermittlung praktischer Themen...

In solchen Fällen kann die Vermittlung ersatzweise durch einen Bildungsdienstleister erfolgen. Die IHK's in Thüringen haben hierfür gemeinsam mit den Firmenausbildungsverbänden und den Bildungsdienstleistern "Modulkataloge für die Ergänzungsausbildung" erarbeitet. Die Kataloge enthalten eine Liste an Einzellehrgängen (Modulen), deren Inhalte wiederum Bestandteil des Ausbildungsrahmenplanes sind.

Lehrgänge der Ergänzungsausbildung sind unter gewissen Voraussetzungen über eine Zuzahlung aus **Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus)** förderbar.

Förderbedingungen

- nur für überbetriebliche Lehrgänge zur Ergänzung notwendiger Inhalte der betrieblichen Ausbildung
- anerkannter und eingetragener Ausbildungsberuf mit Ausbildungsvertrag und -stätte in Thüringen
- Auszubildende von Unternehmen mit **weniger als 250 Mitarbeitern in Thüringen** zum Zeitpunkt der Antragstellung.

Förderfähige Tage pro Ausbildungsjahr

1. Ausbildungsjahr bis zu 55 Arbeitstagen (11 Wochen)
2. Ausbildungsjahr bis zu 40 Arbeitstagen (8 Wochen)
3. Ausbildungsjahr bis zu 20 Arbeitstagen (4 Wochen)

Teilnahmekosten

Kosten pro Lehrgangstag und Teilnehmer/in:

- kaufmännisch **41 Euro**
- gewerblich – technisch **51 Euro**

Zuschusshöhe über ESF Plus

Festbetrag pro Lehrgangstag und Teilnehmer/in:

- kaufmännisch **31 Euro**
- gewerblich - technisch **41 Euro**

Berufsgruppen

- **Berufskraftfahrer**
- **Fachkräfte im Fahrbetrieb**
- **Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung**
- **Fachkräfte für Lagerlogistik**
- **Fachlageristen.**

Unsere Schulungen finden zumeist als Wochenschulungen statt und sind mit dem jeweiligen Turnusplan der Berufsschule abgestimmt.

Lassen Sie sich gleich für das laufende **Ausbildungs- bzw. Schulungsjahr** vormerken!

Wir informieren Sie dann regelmäßig über berufsgruppenrelevante **Schulungstermine (auch über www.whw-verkehr.de)** im Rahmen der Ergänzungsausbildung!

Verfahrensablauf für Ausbildungsbetriebe

Die Ausbildungsbetriebe beauftragen den Bildungsanbieter/Dienstleister mit der Umsetzung der Ergänzungsausbildung für ihre Auszubildenden.

Notwendige Daten:

- *IHK-Ident Nummer/n des/r Auszubildenden (6-stellig)*
- *Name, Vorname des/r Auszubildenden*
- *Ausbildungsbetrieb*
- *Ausbildungsberuf*
- *Ausbildungsjahr*
- *Angabe der gewünschten Module*
- *Eigenerklärung des Ausbildungsbetriebes (z. B. weniger als 250 MA in Thüringen) -> Erhalt über den Bildungsdienstleister*

Beispiele aus dem Schulungskatalog

- Prüfungsvorbereitung (Zwischen-/Abschlussprüfung)
- Führerscheinausbildung B, C, CE (Theorie/Praxis)
- Erste Hilfe / Technische Bestimmungen
- Lenk- und Ruhezeiten
- Gefahrgut (-transporte)
- Ladungssicherung
- Umschlagmittel
- Beförderungsbedingungen
- Verkehrslogistik/-geografie
- Rechnungswesen / Kalkulation
- Seeschifffahrt/Luftfahrt
- Internationale Spedition / Zoll
- Sammelladung u. v. m.

Lehrgangsanmeldung

WHW Verkehrsbildungsgesellschaft
mbH Erfurt

E-Mail: whw@svg-dresden.de

Fax: 0361 22022-10

Name, Vorname Auszubildende/r

Firma

Ansprechpartner/in Firma

Ausbildung zum / zur

Ausbildungsjahr / Ausbildungs-ID IHK

Berufsschule / Klasse (a/b)

Telefon

E-Mail

Datum / Unterschrift / Stempel

Weitere Informationen

WHW Verkehrsbildungsgesellschaft mbH Erfurt,

Binderslebener Landstraße 31; 99092 Erfurt

Tel.: 0361 220 22-0, -17 (Frau Höke)

Fax: 0361 220 22-10

E-Mail: olga.hoeke@svg-dresden.de

Internet: www.whw-erfurt.de

Weitere Angebote

Fuhrpark-/Logistikmanager/in

Logistikmeister/in

Meister/in für Kraftverkehr

**Vorbereitungslehrgänge auf die
Sach- und Fachkundeprüfung Verkehr**

- Güter
- Bus
- Taxi

**Fachwirt/in für Güterverkehr und Logistik
Fachwirt/in für Personenverkehr und Mobilität**

Gefahrgutschulungen

- Gefahrgutfahrer alle Klassen
- Gefahrgutbeauftragte alle Verkehrsträger

Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung

Vorbereitung auf die Facharbeiterprüfung

- Berufskraftfahrer/in (Güter- und Personenverkehr)
- Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung

Fahrschule

- Fahrerlaubnis- und Kraftfahrerweiterbildung u. v. m.



Ein Unternehmen der
Straßenverkehrs-Genossenschaft
Sachsen und Thüringen eG



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Überbetriebliche Ergänzungsausbildung

